

„Via Aquae – Weg des Wassers“

Eine Ausstellung als multimediale Forschungsreise vom 5. bis 26. Juni
im Alten Zollamt, Wiesbaden-Biebrich

Erklären, was Wasser ist? Manch einer wird lapidar mit „H₂O“ antworten, ein anderer wird es vielleicht als eines der Elemente bezeichnen. Sicher nicht falsch, aber auch längst keine zufrieden stellende Antwort, die all das umfasst, was Wasser wirklich ist und kann. Die Studenten des Studiengangs Media Management der Fachhochschule Wiesbaden haben sich genau das zum Ziel gesetzt: Den „Weg des Wassers“ aufzuzeigen. Iniziiert wurde die Ausstellung vom Kulturdezernat Wiesbaden unter der Schirmherrschaft von Stadträtin Rita Thies. Mit „Via Aquae – Weg des Wassers“, vom 5. Juni bis 26. Juni im Alten Zollamt in Wiesbaden-Biebrich, laden die Studierenden Schulklassen und Familien ein, sich auf eine Forschungsreise durch die unendlich vielen Phänomene des Wassers zu begeben. Und wer sich auf diese Expedition einlässt, wird nicht nur fasziniert sein von den unterschiedlichen Welten des Wassers, sondern auch feststellen, dass fast jeder von uns in jeder dieser Welten ebenfalls eine Rolle spielt. Oder wer trinkt nicht tagtäglich ein paar Gläser Wasser, Schorle oder Tee? Geht ins Freibad? Duscht, wäscht, putzt? Seit Menschengedenken ist Wasser Grundlage für Leben, Gesundheit und Wohlstand, vor allem auch in Zukunft lebensnotwendiger Rohstoff und Produktionsfaktor in der Industrie, Existenzbedingung für Forschung und Wissenschaft, nicht zuletzt auch eine der tragenden Säulen unseres Planeten. Und gerade deshalb eine Ressource, die wie keine zweite nach Ökonomie, innovativen Technologien zur Gewinnung und einem neuen Bewusstsein der Verbraucher verlangt. Eine anspruchsvolle Aufgabe, die sich die Ausstellungsmacher der FH gestellt haben – und deren Lösung sie in ihrem eigenen Fachgebiet gefunden haben: Mit der Schau bieten die Organisatoren nämlich nicht nur beeindruckende Einblicke in wasserlastige Geschichte, Gesellschaft oder Natur der Region, sondern ziehen auch alle Register, die die modernen Medien ihnen bieten. Wie spannend diese Symbiose aus Multimedia und einem so komplexen Element wie dem Wasser sein kann, das erleben die Besucher bei einem Rundgang durch das Alte Zollamt.

Kurzfilme und Animationen zeigen eindrucksvoll die Bedeutsamkeit der Ressource Wasser heute und in Zukunft. Interaktive Spiele, ein Wasser-Memory und vieles mehr laden zum Mitmachen ein und bieten nicht nur ein ganz besonderes Erlebnis im Zeichen des Wassers; vor allem eines wollen die Studenten mit ihrem Projekt, bei dem sie mit dem Künstler Martin Burkhardt zusammenarbeiten, nämlich erreichen: Wasser zum Gesprächsthema machen.

Dass ihnen zu diesem Zweck Wiesbaden und die Region immer wieder als Quelle ihrer Exponate gedient haben, macht die Sache nur noch interessanter. Besonders Schulklassen sind aufgerufen, sich auf den „Via Aquae“ zu machen, aber auch alle anderen laden die Studierenden ein, den Wasserkreislauf durch die Multimedia-Brille zu bestaunen. Die Ausstellung, mit der die Fachhochschule an Projekte wie die KinderMedienUni aus den Jahren 2005 und 2007 anknüpft, findet bei freiem Eintritt im Alten Zollamt in Wiesbaden-Biebrich statt und ist vom 5. bis 26. Juni, montags bis freitags von 9 bis 15 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Am Wochenende erwartet die Besucher ein buntes Familienprogramm.

Alle Infos und Anmeldung für Schulklassen: www.wasserausstellung-wiesbaden.de

Kontakt für Rückfragen:
Via Aquae-Team
wasser-ausstellung@fhw-medien.de
Media Management, FH Wiesbaden